



Inhalt

Aus dem Jungen Forum Rechtsphilosophie — S. 2

- Rückblick auf die 19. Jahrestagung des JFR
in Münster — S. 2
Ausblick auf die 20. Jahrestagung des JFR
in Berlin
Sammelband „Junge Rechtsphilosophie“
erschienen — S. 2

Informationsdienst Rechtsphilosophie — S. 4

- Buchanzeigen — S. 4
Zeitschriftenrundschau (ARSP, Juristenzeitung,
Rechtstheorie) — S. 8

Termine und Ankündigungen — S. 9

Anhang

Anh. 1: 4./5. April 2013 — Call for Papers:
20. Jahrestagung des JFR, Humboldt-Universität
zu Berlin; Thema: „Wozu Recht?“

Anh. 2: Buchanzeige: Carsten Bäcker /
Sascha Ziemann (Hrsg.), *Junge Rechtsphiloso-
phie*, Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 2012.

Impressum

Herausgeber: Junges Forum Rechtsphilosophie (JFR).
Derzeitige Sprecher des JFR sind Dr. Carsten Bäcker
(Univ. Kiel) und Dr. Sascha Ziemann (Univ. Frank-
furt/Main)

Redaktion: Dr. Carsten Bäcker, Prof. Dr. Jochen Bung,
Dr. Sascha Ziemann

Kontakt: S.Ziemann@jur.uni-frankfurt.de

Homepage: www.rechtsphilosophie.de

Postadresse: Universität Frankfurt am Main,
Fachbereich Rechtswissenschaft, Dr. Sascha Ziemann
c/o Prof. Dr. Dr. h.c. Ulfrid Neumann, Grüneburg-
platz 1, 60629 Frankfurt am Main

Die Druckermarken auf der letzten Seite stammen von
Johann Kinckius, Köln 1605-1656.

Willkommen zu einer neuen Ausgabe des
JFR-Newsletter, dem Publikationsorgan des
Jungen Forums Rechtsphilosophie!

Das *Junge Forum Rechtsphilosophie* (JFR) ist
die Vereinigung junger deutschsprachiger
Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus
den Bereichen Rechts- und Sozialphilosophie,
Rechtstheorie und Rechtssoziologie. Es wurde
Anfang der 90er Jahre ins Leben gerufen und
steht in enger Verbindung mit der Deutschen
Sektion der 1909 begründeten *Internationalen
Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie*
(IVR).

Das JFR dient dem Austausch und Kontakt
unter jungen Wissenschaftlerinnen und Wis-
senschaftlern im Bereich der Rechtsphiloso-
phie. Hierzu veranstaltet das JFR jährliche
Tagungen, auf denen die Forschungsprojekte
der Mitglieder in einem interessierten und in-
formierten Kreis vorgestellt und diskutiert
werden können. Die Vorträge werden regel-
mäßig in Tagungsbänden als ARSP-Beihefte
veröffentlicht. Die Mitgliedschaft im JFR ist
kostenlos.

Neben den Tagungen bietet das JFR stets ak-
tuelle Informationen rund um die Rechtsphilo-
sophie. Diese gehen den Mitgliedern als
Newsletter zu, in dem regelmäßig auch über
die Aktivitäten des JFR berichtet wird. Alle
Informationen über das JFR und seine Veran-
staltungen können auf unserer Homepage ab-
gerufen werden:

www.rechtsphilosophie.de/jungesforum

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Die Redaktion

Aus dem Jungen Forum Rechtsphilosophie.

In dieser Rubrik finden Sie Nachrichten aus dem Jungen Forum Rechtsphilosophie.

Rückblick auf die 19. Jahrestagung des JFR in Münster

Vom 26.–27. September 2012 fand in Münster die nunmehr 19. Jahrestagung des JFR statt. Wir danken *Bernhard Jakl* und seinem Team für die rundum gelungene Veranstaltung!

Folgende Referate wurden gehalten und diskutiert (in alphabetischer Reihenfolge der Referenten):

Vuko Andrić (Konstanz) und *Martin Kerz* (Saarbrücken): Die konsequentialistische Begründung von juristischen Rechten

Denis Basak (Frankfurt/Main): Recht nur im Frieden? Zur staatsmachtbeschränkenden Funktion des allgemeinen (Straf-)Rechts auch in Zeiten bewaffneter Konflikte

Miriam Gassner (Wien): Recht und Frieden: Friedenssicherung mittels Militärintervention?

Katrin Gierhake (Bonn): Zur Fundierung eines rechtsstaatlichen Präventionsrechts durch die Begründung von Rechtszwang bei Kant und Hegel

Verena Risse (Frankfurt/Main): Die Janusköpfigkeit staatlicher Zwangsgewalt – eine Frage der Legitimität oder der Normativität?

Sebastian Stein (Oxford): Recht und Zwang

Markus Vašek (Wien): Recht und Frieden im Denken Hans Kelsens

Die Vorträge der Münsteraner Tagung werden aller Voraussicht nach in einem ARSP-Beiheft gemeinsam mit den Vorträgen der für 2013 geplanten Berliner Tagung erscheinen.

Ausblick auf die 20. Jahrestagung des JFR in Berlin

Auf der Mitgliederversammlung des JFR am 26. September 2012 in Münster wurde einstimmig beschlossen, die 20. Jahrestagung des JFR vom 4. bis 5. April 2013 in Berlin zu veranstalten. Die Organisation der JFR-Tagung haben *Dr. Beatrice Brunhöber* (HU Berlin), *Ariane Grieser* (HU Berlin), *Dr. Sabine Müller-Mall* (HU Berlin), *Juliane Ottmann* (FU Berlin) und *Tim Wihl* (HU Berlin) übernommen.

Das *Generalthema* der Tagung wird lauten: „Wozu Recht?“. Weitere Informationen und ein Call for Papers finden sich im Anhang zu diesem Newsletter oder unter <http://hoernle.rewi.hu-berlin.de>. Einsendeschluss für Abstracts ist der 15.1.2013.

Kontakt: jfrberlin@gmx.de

Website: <http://hoernle.rewi.hu-berlin.de>

Sammelband „Junge Rechtsphilosophie“ erschienen

Unter der Herausgeberschaft von *Carsten Bäcker* (Kiel) und *Sascha Ziemann* (Frankfurt am Main) ist soeben ein Sammelband „Junge Rechtsphilosophie“ im Steiner-Verlag erschienen. Die im Band versammelte junge deutschsprachige Rechtsphilosophie nimmt sich einer ganzen Breite aktueller und ewiger Fragen der Rechtsphilosophie an. Wo liegen die Grenzen der Rationalität des Rechts? Wie verfasst sich politische Selbstbestimmung? Dient das Gefühl der Rechtsfindung? Wohin führt die Transnationalisierung und Pluralisierung des Rechts? Was leistet die ökonomische Analyse des Rechts? Ist Rechtserzeugung Performanz? Ist die Menschenwürde abwäglich? Wie reagiert das Recht auf die wachsende Autonomie des Kindes? Auf all

diese und noch weitere Fragen liefern 14 Autorinnen und Autoren unverbrauchte Antworten.

Inhalt des Bandes (s. auch Anhang):

Carsten Bäcker (Kiel): Rationalität ohne Idealität – Grundzüge einer relativistischen Diskurstheorie des Rechts

Andreas Funke (Erlangen-Nürnberg): Die Verfassung der politischen Selbstbestimmung – Am Beispiel der nationalstaatlichen Demokratiekonzeption von Ingeborg Maus

Thomas Grosse-Wilde (Bonn): Die Relata eines juristischen Kausalbegriffs und der juristische Syllogismus

Daniel Gruschke (Berlin): Unbestimmte Rechtsbegriffe aus Sicht der philosophischen Vagheitstheorie

Julia Hänni (Lausanne / Schweiz): Gefühl und juristisches Urteil. Die phänomenologischen Grundlagen der Rechtsfindung

Bernhard Jakl (Münster): „Rechtsentwicklung“ in Rechtstheorie und kritischer Rechtsphilosophie. Ein Vergleich am Beispiel der Transnationalisierung des Rechts

Klaus Mathis (Luzern / Schweiz): Ökonomische Analyse des Rechts

Sabine Müller-Mall (Berlin): Rechtserzeugung als performativer Vorgang in der Sprache

Christian Nierhauve (Hagen), Zur Rechtsklugheit. Eine heuristische Begriffsannäherung

Ralf Seinecke (Frankfurt/Main): Recht und Rechtspluralismus. Forschungsperspektiven der ‚Rechts‘-Wissenschaften und ‚Rechts‘-Philosophie

Nils Teifke (Kiel): Menschenwürde als Prinzip. Eine konzeptionelle Verbindung von Menschenwürde und Abwägung

Friederike Wapler (Göttingen): Pluralismus, Toleranz und das Recht des Kindes auf eine offene Zukunft. Die wachsende Autonomie des Kindes als Herausforderung für die liberale Ethik

Tim Wihl (Berlin): Wahre Würde. Ansätze zu einer Metatheorie der Menschenwürdetheorien

Magdalena Ziętek (Aachen): Über die technokratischen Grundlagen des modernen Rechtsverständnisses

Bibliografische Daten: *Carsten Bäcker / Sascha Ziemann* (Hrsg.), *Junge Rechtsphilosophie*, Stuttgart: Franz Steiner Verlag / Baden-Baden: Nomos, 2012 (Reihe: ARSP Beiheft Nr. 135), brosch., 214 S., ISBN 978-3-515-10268-1, € 42,- [www.steiner-verlag.de] / [www.nomos.de]

Informationsdienst Rechtsphilosophie

In dieser Rubrik finden sich Buchanzeigen sowie Internet-Links. Die Einträge sind nur eine Auswahl und offen für Ergänzungen.

Buchanzeigen

Einführungen und Lehrbücher

Matthias Mahlmann, Rechtsphilosophie und Rechtstheorie, Baden-Baden: Nomos, 2. Aufl. 2012, brosch., 368 S., ISBN 978-3-8329-7381-0, € 23,- [www.nomos.de]

Gerhard Robbers, Einführung in das deutsche Recht, Baden-Baden: Nomos, 2011, 5. Aufl. 2012, brosch., 231 S., ISBN 978-3-8329-7486-2, € 22,- [www.nomos.de]

Reinhold Zippelius, Das Wesen des Rechts. Eine Einführung in die Rechtstheorie, Kohlhammer, 6. Aufl. 2012 (Reihe: Urban-Taschenbücher), kart., 140 S., ISBN 978-3-17-022355-4, € 12,80 [www.kohlhammer.de]

Reinhold Zippelius, Grundbegriffe der Rechts- und Staatssoziologie, Tübingen: Mohr, 3., neubearb. Aufl. 2012, 188 S., ISBN 978-3-16-151801-0, € 14,- [www.mohr.de]

Abhandlungen/Sammelbände

Daniel Ammann, Medizinethik und medizinethische Expertengremien im Licht des öffentlichen Rechts. Ein Beitrag zur Lösung von Unsicherheiten im gesellschaftlichen Umgang mit lebenswissenschaftlichen Fragestellungen aus rechtswissenschaftlicher Perspektive, Berlin: Duncker & Humblot, 2012 (Reihe: Schriften zum Gesundheitsrecht, Bd. 24), brosch., 721 S., ISBN 978-3-428-13680-3, € 98,- [www.duncker-humblot.de]

Heinz-Dieter Assmann / Frank Baasner / Jürgen Wertheimer (Hrsg.), Normen, Standards, Werte – was die Welt zusammenhält, Baden-Baden: Nomos, 2012 (Reihe: Wertewelten, Bd. 3), brosch., 229 S., ISBN 978-3-8329-7019-2, € 29,- [www.nomos.de]

Carsten Bäcker / Matthias Klatt / Sabrina Zucca-Soest (Hrsg.), Sprache – Recht – Gesellschaft, Tübingen: Mohr, 2012, Ln., 362 S., ISBN 978-3-16-151829-4, € 84,- [www.mohr.de]

Carsten Bäcker / Sascha Ziemann (Hrsg.), Junge Rechtsphilosophie, Stuttgart: Franz Steiner Verlag / Baden-Baden: Nomos, 2012 (Reihe: ARSP Beiheft Nr. 135), brosch., 214 S., ISBN 978-3-515-10268-1, € 42,- [www.steiner-verlag.de] / [www.nomos.de]

Karl-Heinz Breier / Alexander Gantschow (Hrsg.), Politische Existenz und republikanische Ordnung im Denken von Hannah Arendt, Baden-Baden: Nomos, 2012 (Reihe: Staatsverständnisse, Bd. 48), brosch., 277 S., ISBN 978-3-8329-5350-8, € 29,- [www.nomos.de]

Jürgen Bast, Aufenthaltsrecht und Migrationssteuerung, Tübingen: Mohr, 2011 (Reihe: Jus Publicum, Bd. 207), 340 S., Ln., ISBN 978-3-16-150726-7, € 89,- [www.mohr.de]

Marten Breuer, Staatshaftung für judikatives Unrecht. Eine Untersuchung zum deutschen Recht, zum Europa- und Völkerrecht, Tübingen: Mohr, 2011 (Reihe: Jus Publicum, Bd. 211), 726 S., Ln., ISBN 978-3-16-150535-5, € 124,- [www.mohr.de]

Hubertus Buchstein / Klaus-Gert Lutterbeck (Hrsg.), Ernst Fraenkel – Gesammelte Schriften, Band 6. Internationale Politik und Völkerrecht, Politikwissenschaft und Hochschulpolitik, Baden-Baden: Nomos, 2010, geb., 651 S., ISBN 978-3-8329-5631-8, € 85,- [www.nomos.de]

Andrea Büchler / Michelle Cottier (Hrsg.), Legal Gender Studies. Rechtliche Geschlechterstudien. Eine kommentierte Quellensammlung, Baden-Baden: Nomos, 2012 (In Gemeinschaft mit Dike Verlag Zürich/St. Gallen), brosch., 459 S., ISBN 978-3-8329-7680-4, € 44,- [www.nomos.de]

Thomas Bustamante / Oche Onazi (eds.), Global Harmony and the Rule of Law. Proceedings of the 24th World Congress of the International Association for Philosophy of Law and Social Philosophy, Beijing, 2009. Volume I, Stuttgart: Franz Steiner Verlag / Baden-Baden: Nomos, 2012 (Reihe: ARSP Beiheft Nr. 130), brosch., 133 S., ISBN 978-3-515-10081-6, € 34,- [www.steiner-verlag.de] / [www.nomos.de]

Thomas Bustamante / Oche Onazi (eds.), Human Rights, Language and Law. Proceedings of the 24th World Congress of the International Association for Philosophy of Law and Social Philosophy, Beijing, 2009. Volume II, Stuttgart: Franz Steiner Verlag / Baden-Baden: Nomos, 2012 (Reihe: ARSP Beiheft Nr. 131), brosch., 182 S., ISBN 978-3-515-10082-3, € 39,- [www.steiner-verlag.de] / [www.nomos.de]

Thomas Bustamante / Carlos Bernal Pulido (eds.), On the Philosophy of Precedent. Proceedings of the 24th World Congress of the International Association for Philosophy of Law and Social Philosophy, Beijing, 2009. Volume III, Stuttgart: Franz Steiner Verlag / Baden-Baden: Nomos, 2012 (Reihe: ARSP Beiheft

Nr. 133), brosch., 144 S., ISBN 978-3-515-10168-4, € 35,- [www.steiner-verlag.de] / [www.nomos.de]

Ilmer Dammann, Der Kernbereich der privaten Lebensgestaltung. Zum Menschenwürde- und Wesensgehaltsschutz im Bereich der Freiheitsgrundrechte, Berlin: Duncker & Humblot, 2011 (Reihe: Schriften zum Öffentlichen Recht, Bd. 1180), brosch., 308 S., ISBN 978-3-428-13488-5, € 76,- [www.duncker-humblot.de]

Benedikt W. Czok, Theodor Geigers Stimmungsdemokratie. Eine rechtssoziologische Untersuchung des Legitimationsdefizits im 21. Jahrhundert, Berlin: Duncker & Humblot, 2012 (Reihe: Schriftenreihe zur Rechtssoziologie und Rechtstatsachenforschung, Bd. 92), 2012, Broschur, 165 S., ISBN 978-3-428-13650-6, EUR 58,80 [www.duncker-humblot.de]

Ronald Dworkin, Gerechtigkeit für Igel, Berlin: suhrkamp, 2012, geb., 813 S., ISBN 978-3-518-58575-7, € 48,- [www.suhrkamp.de]

Thomas Elsner, Das Ermessen im Lichte der Reinen Rechtslehre. Rechtsstrukturtheoretische Überlegungen zur Rechtsbindung und zur Letztentscheidungskompetenz des Rechtsanwenders, Berlin: Duncker & Humblot, 2011 (Reihe: Schriften zum Öffentlichen Recht, Bd. 1199), brosch., 318 S., ISBN 978-3-428-13619-3, € 76,- [www.duncker-humblot.de]

Georg Essen / Nils Jansen (Hrsg.), Dogmatisierungsprozesse in Recht und Religion, Tübingen: Mohr, 2011, Broschur, 291 S., ISBN 978-3-16-150790-8, € 74,- [www.mohr.de]

Andreas Fischer-Lescano / Joachim Perels / Thilo Scholle (Hrsg.), Der Staat der Klassengesellschaft. Rechts- und Sozialstaatlichkeit bei Wolfgang Abendroth, Baden-Baden: Nomos, 2012 (Reihe: Staatsverständnisse, Bd. 51), brosch., 275 S., ISBN 978-3-8329-6160-2, € 29,- [www.nomos.de]

Gottfried Gabriel / Rolf Gröschner (Hrsg.), Subsumtion. Schlüsselbegriff der Juristischen Methodenlehre, Tübingen: Mohr, 2012 (Reihe: POLITIKA), Broschur, 468 S., ISBN 978-3-16-152080-8, € 59,- [www.mohr.de]

Michael Goldhammer, Geistiges Eigentum und Eigentumstheorie. Rekonstruktion der Begründung von Eigentum an immateriellen Gütern anhand der US-amerikanischen Eigentumstheorie, Tübingen: Mohr, 2012, Broschur, 458 S., ISBN 978-3-16-150993-3, € 79,- [www.mohr.de]

Jürgen Goldstein, Perspektiven des politischen Denkens, Sechs Portraits: Hannah Arendt, Dolf Sternberger, John Rawls, Jürgen Habermas, Alasdair MacIntyre, Charles Taylor, Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2012, geb., 216 S., ISBN 978-3-942393-30-0, € 24,- [www.velbrueck-wissenschaft.de]

Jörn Griebel / Florian Gröblichhoff (Hrsg.), Von der juristischen Lehre. Erfahrungen und Denkanstöße, Baden-Baden: Nomos, 2011 (Reihe: Schriften zur

rechtswissenschaftlichen Didaktik, Bd. 2), 139 S., brosch., ISBN 978-3-8329-6709-3, € 34,- [www.nomos.de]

Malte-Christian Gruber / Stefan Häußler (Hrsg.), Normen der Empathie, trafo Wissenschaftsverlag Berlin 2012 (Reihe: Beiträge zur Rechts-, Gesellschafts- und Kulturkritik, Bd. 11), ISBN 978-3-89626-859-4, Paperback, 232 S., € 29.80

Thomas Gutmann / Bernhard Jakl / Ludwig Siep / Michael Städtler (Hrsg.), Von der religiösen zur säkularen Begründung staatlicher Normen. Zum Verhältnis von Religion und Politik in der Philosophie der Neuzeit und in rechtssystematischen Fragen der Gegenwart, Tübingen: Mohr, 2012, Ln., 336 S., ISBN 978-3-16-150642-0, € 69,- [www.mohr.de]

Peter Häberle (Hrsg.), 60 Jahre deutsches Grundgesetz. Beiträge aus dem Jahrbuch des öffentlichen Rechts der Jahre 2009–2011, Tübingen: Mohr, 2011, Broschur, 445 S., ISBN 978-3-16-150987-2, € 69,- [www.mohr.de]

Günter Herrmann, Gerechtigkeit! Impulse für ein menschliches Rechtsleben, Berlin: Duncker & Humblot, 2012 (Reihe: Wissenschaftliche Abhandlungen und Reden zur Philosophie, Politik und Geistesgeschichte, Bd. 65), brosch., 167 S., ISBN 978-3-428-13736-7, € 26,- [www.duncker-humblot.de]

Martin Hochhuth (Hrsg.), Rückzug des Staates und Freiheit des Einzelnen. Die Privatisierung existenzieller Infrastrukturen, Berlin: Duncker & Humblot, 2012 (Reihe: Wissenschaftliche Abhandlungen und Reden zur Philosophie, Politik und Geistesgeschichte, Bd. 69), Broschur, 299 S., ISBN 978-3-428-13890-6, € 38,- [www.duncker-humblot.de]

Hasso Hofmann, Rechtsphilosophie nach 1945. Zur Geistesgeschichte der Bundesrepublik Deutschland, Berlin: Duncker & Humblot, 2012 (Reihe: Wissenschaftliche Abhandlungen und Reden zur Philosophie, Politik und Geistesgeschichte (PPG), Band 66), Broschur, 75 S., ISBN 978-3-428-13803-6 € 16,- [www.duncker-humblot.de]

Nils Jansen / Peter Oestmann (Hrsg.), Gewohnheit. Gebot. Gesetz. Normativität in Geschichte und Gegenwart: eine Einführung, Tübingen: Mohr, 2011, Broschur, 366 S., ISBN 978-3-16-150911-7, € 29,- [www.mohr.de]

Lorenz Kähler, Begriff und Rechtfertigung abdingbaren Rechts, Tübingen: Mohr, 2012, (Reihe: Jus Privatum, Bd. 165), Ln., 480 S., ISBN 978-3-16-150718-2, € 94,- [www.mohr.de]

Matthias Kaufmann / Joachim Renzikowski (Hrsg.), Zurechnung und Verantwortung. Tagung der Deutschen Sektion der Internationalen Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie vom 22.–24. September 2010 in Halle (Saale), (Reihe: Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie – Beihefte, Bd. 134), Stuttgart: Franz Steiner Verlag / Baden-Baden: Nomos, 2012,

brosch., 184 S., ISBN 978-3-515-10180-6, € 39,-
[www.steiner-verlag.de] / [www.nomos.de]

Hubert Kiesewetter, Karl Marx und die Menschlichkeit, Berlin: Duncker & Humblot, 2011, brosch., 99 S., ISBN 978-3-428-13428-1, € 18,-
[www.duncker-humblot.de]

Gregor Kirchhof / Stefan Magen / Karsten Schneider (Hrsg.), Was weiß Dogmatik? Was leistet und wie steuert die Dogmatik des Öffentlichen Rechts?, Tübingen: Mohr, 2012 (Reihe: Recht – Wissenschaft – Theorie, Bd. 7), brosch., 175 S., ISBN 978-3-16-151731-0, € 44,- [www.mohr.de]

Diethelm Klippel, Naturrecht und Rechtsphilosophie im 19. Jahrhundert, Eine Bibliographie. 1780 bis 1850, Tübingen: Mohr, 2012, Ln., 410 S., ISBN 978-3-16-152081-5, € 89,- [www.mohr.de]

Klaus Lüderssen, Rechtsfreie Räume?, Berlin: suhrkamp, 2012 (Reihe: suhrkamp taschenbuch wissenschaft 2042), Broschur, 694 S., ISBN 978-3-518-29642-4, € 24,- [www.suhrkamp.de]

Jan Lüsing, Selbstbindung durch sprachliches Handeln, Berlin: Duncker & Humblot, 2012 (Reihe: Schriften zur Rechtstheorie, Bd. 259), 171 S., Broschur, ISBN 978-3-428-13812-8, EUR 64,-
[www.duncker-humblot.de]

Anna K. Mangold, Gemeinschaftsrecht und deutsches Recht. Die Europäisierung der deutschen Rechtsordnung in historisch-empirischer Sicht, Tübingen: Mohr, 2011 (Reihe: Jus Internationale et Europaeum, Bd. 55), Broschur, 586 S., ISBN 978-3-16-150650-5, € 80,- [www.mohr.de]

Philip Manow / Friedbert W. Rüb / Dagmar Simon (Hrsg.), Die Bilder des Leviathan. Eine Deutungsgeschichte, Baden-Baden: Nomos, 2012, brosch., 247 S., ISBN 978-3-8329-7474-9, € 24,90 [www.nomos.de]

Carlo Masala / Stephan Stetter / Marina Karbowski (Hrsg.), Was die EU im Innersten zusammenhält. Debatten zur Legitimität und Effektivität supranationalen Regierens, Baden-Baden: Nomos, 2011, brosch., 374 S., ISBN 978-3-8329-5856-5, € 39,-
[www.nomos.de]

Johannes Masing / Olivier Jouanjan (Hrsg.), Verfassungsgerichtsbarkeit (Hrsg.), Grundlagen, innerstaatliche Stellung, überstaatliche Einbindung, Tübingen: Mohr, 2011, Broschur, 151 S., ISBN 978-3-16-150910-0, € 44,- [www.mohr.de]

Milosz Matuschek, Erinnerungsstrafrecht. Eine Neubegründung des Verbots der Holocaustleugnung auf rechtsvergleichender und sozialphilosophischer Grundlage, Berlin: Duncker & Humblot, 2012 (Reihe: Schriften zum Strafrecht, Bd. 231), brosch., 294 S., ISBN 978-3-428-13733-6, € 68,- [www.duncker-humblot.de]

Reinhard Mehring (Hrsg.), „Auf der gefahrenvollen Straße des öffentlichen Rechts“. Briefwechsel Carl Schmitt – Rudolf Smend 1921-1961. Mit ergänzenden

Materialien, Berlin: Duncker & Humblot, 2010, brosch., 208 S., ISBN 978-3-428-13394-9, € 28,-
[www.duncker-humblot.de]

Stephan Meyer, Juristische Geltung als Verbindlichkeit, Tübingen: Mohr, 2011 (Reihe: Jus Publicum, Bd. 208), Ln., 380 S., ISBN 978-3-16-150731-1, € 89,- [www.mohr.de]

Christoph Möllers, Staat als Argument, Tübingen: Mohr, 2., unveränd. Aufl. 2011, 488 S., Broschur, ISBN 978-3-16-150783-0, € 84,- [www.mohr.de]

Juan Pablo Montiel / Jan C. Schuhr / Hans Kudlich (Hrsg.), Gesetzlichkeit und Strafrecht, Berlin: Duncker & Humblot, 2012 (Reihe: Schriften zum Strafrecht, Bd. 234), Broschur, 445 S., ISBN 978-3-428-13718-3, € 76,- [www.duncker-humblot.de]

Friedrich Müller, Entfremdung. Anthropologisch basierte Staatslehre bei Rousseau, Hegel und Marx als Erblast und Element sozialistischer Theorie der Zukunft, Berlin: Duncker & Humblot, 3. Aufl. 2012 (Reihe: Schriften zur Rechtstheorie, Bd. 22), 258 S., ISBN , € 59,80 [www.duncker-humblot.de]

Friedrich Müller, Syntagma. Verfasstes Recht, verfasste Gesellschaft, verfasste Sprache im Horizont von Zeit, Berlin: Duncker & Humblot, 2012, Ln., 545 S., ISBN 978-3-428-13871-5, € 68,- [www.duncker-humblot.de]

Sven Opitz, An der Grenze des Rechts. Inklusion/Exklusion im Zeichen der Sicherheit, Weilerswist: Velbrück Wissenschaft, 2012, geb., 448 S., ISBN 978-3-942393-34-8, € 45,-
[www.velbrueck-wissenschaft.de]

Matthias Pflughaupt, Prozessökonomie. Verfassungsrechtliche Anatomie und Belastbarkeit eines gern bemühten Arguments, Tübingen: Mohr, 2011 (Reihe: Veröffentlichungen zum Verfahrensrecht, Bd. 82), 380 S., Broschur, ISBN 978-3-16-150864-6, € 84,-
[www.mohr.de]

Arne Pilniok, Governance im europäischen Forschungsförderverbund. Eine rechtswissenschaftliche Analyse der Forschungspolitik und Forschungsförderung im Mehrebenensystem, Tübingen: Mohr, 2011 (Reihe: Jus Internationale Europaeum, Bd. 53), Broschur, 434 S., ISBN 978-3-16-150739-7, € 74,-
[www.mohr.de]

Kurt-Dietrich Rathke, Der Begriff Person bei Kant und neurologische Erkenntnisse. Moralisches Gesetz und Freiheit, Überlegungen aus einer rechtswissenschaftlichen Sicht, Baden-Baden: Nomos, 2012, 87 S., brosch., ISBN 978-3-8329-7194-6, € 22,-
[www.nomos.de]

Hubert Rottleuthner / Matthias Mahlmann (Hrsg.), Diskriminierung in Deutschland. Vermutungen und Fakten, Baden-Baden: Nomos, 2011 (Reihe: Recht und Gesellschaft, Bd. 3), brosch., 474 S., ISBN 978-3-8329-5578-6, € 98,- [www.nomos.de]

Joachim Rückert / Ralf Seinecke (Hrsg.), *Methodik des Zivilrechts – von Savigny bis Teubner*, Baden-Baden: Nomos, 2. Aufl. 2012 (Reihe: NomosStudium), brosch., 599 S., ISBN 978-3-8329-7082-6, € 34,- [www.nomos.de]

Samuel Salzborn, *Demokratie: Theorien, Formen, Entwicklungen*, UTB / Baden-Baden: Nomos, 2012 (Reihe: Studienkurs Politikwissenschaft), ISBN 978-3-8252-3782-0, € 15,99 [www.utb-shop.de]

Samuel Salzborn (Hrsg.), „... ins Museum der Altertümer. Staatstheorie und Staatskritik bei Friedrich Engels, Baden-Baden: Nomos, 2012 (Reihe: Staatsverständnisse, Bd. 47), brosch., 198 S., ISBN 978-3-8329-5797-1, € 29,- [www.nomos.de]

Scharrer / Dalibor / Rodi / Fröhlich / Schächterle (Hrsg.), *Risiko im Recht – Recht im Risiko*, 50. Assistententagung Öffentliches Recht Greifswald 2010. Tagung der Wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Wissenschaftlichen Assistentinnen und Assistenten, Baden-Baden: Nomos, 2011, brosch., ca. 294 S., ISBN 978-3-8329-5178-8, € 49,- [www.nomos.de]

Rainer Schmidt / Virgilio Afonso da Silva (Hrsg.), *Hyperkonstitutionalismus? Die Rolle von Verfassung und Verfassungsgericht im Prozess der Demokratisierung in Brasilien und Deutschland im Vergleich*, Baden-Baden: Nomos, 2012 (Reihe: Politik und Recht), brosch., 155 S., ISBN 978-3-8329-5547-2, € 29,- [www.nomos.de]

Stephan Schmitt, *Recht jenseits des Rechts. Gerichtsmediation im Lichte von Emmanuel Lévinas*, Baden-Baden: Nomos, 2012, brosch., 410 S., ISBN 978-3-8329-7291-2, € 99,- [www.nomos.de]

Straube Sascha, *Zum gemeinsamen Ursprung von Recht, Gerechtigkeit und Strafe in der Philosophie Friedrich Nietzsches. Zum gemeinsamen Ursprung von Recht, Gerechtigkeit und Strafe in der Philosophie Friedrich Nietzsches*, Berlin: Duncker & Humblot, 2012 (Reihe: Schriften zur Rechtstheorie, Bd. 258), brosch., 186 S., ISBN 978-3-428-13752-7, € 56,- [www.duncker-humblot.de]

Gunther Teubner / Poul Kjaer, *The Financial Crisis in Constitutional Perspective. The Dark Side of Functional Differentiation*, Oxford: Hart Publishing, 2011, 264 S., hardback, ISBN 978-1-8411-3010-1, £ 60,- [www.hartpub.co.uk]

Gunther Teubner, *Verfassungsfragmente. Gesellschaftlicher Konstitutionalismus in der Globalisierung*, Berlin: suhrkamp, 2012 (Reihe: suhrkamp taschenbuch wissenschaft 2028), Broschur, 291 S., ISBN 978-3-518-29628-8, € 15,- [www.suhrkamp.de]

Markus Thiel, *Die „Entgrenzung“ der Gefahrenabwehr. Grundfragen von Freiheit und Sicherheit im Zeitalter der Globalisierung*, Tübingen: Mohr, 2011 (Reihe: Jus Publicum, Bd. 205), Ln., 568 S., ISBN 978-3-16-150576-8, € 114,- [www.mohr.de]

Veronika C. Tiefenthaler, *Gewohnheit und Verfassung*, Baden-Baden: Nomos, 2012 (In Gemeinschaft mit facultas.wuv Verlag), brosch., 220 S., ISBN 978-3-8329-7632-3, € 39,- [www.nomos.de]

Brian Valerius, *Kultur und Strafrecht. Die Berücksichtigung kultureller Wertvorstellungen in der deutschen Strafrechtsdogmatik*, Berlin: Duncker & Humblot, 2011 (Reihe: Strafrechtliche Abhandlungen. Neue Folge, Bd. 230), 424 S., Broschur, ISBN 978-3-428-13261-4, € 98,- [www.duncker-humblot.de]

Thomas Vesting / Stefan Koriath (Hrsg.), *Der Eigenwert des Verfassungsrechts. Was bleibt von der Verfassung nach der Globalisierung?* Tübingen: Mohr, 2011 (Reihe: Recht – Wissenschaft – Theorie), Broschur, 395 S., ISBN 978-3-16-150984-1, € 74,- [www.mohr.de]

Rüdiger Voigt (Hrsg.), *Staatsräson. Steht die Macht über dem Recht?*, Baden-Baden: Nomos, 2012 (Reihe: Staatsverständnisse, Bd. 50), brosch., 243 S., ISBN 978-3-8329-7054-3, € 29,- [www.nomos.de]

Uwe Volkmann, *Darf der Staat seine Bürger erziehen?* Vortrag gehalten am 9.11.2011, Baden-Baden: Nomos (Reihe: Würzburger Vorträge zur Rechtsphilosophie, Rechtstheorie und Rechtssoziologie, Bd. 44), brosch., 52 S., ISBN 978-3-8329-7387-2, € 16,- [www.nomos.de]

Holger Zapf / Lino Klevesath (Hrsg.), *Staatsverständnisse in der islamischen Welt*, Baden-Baden: Nomos, 2012 (Reihe: Staatsverständnisse, Bd. 49), brosch., 277 S., ISBN 978-3-8329-5790-2, € 29,- [www.nomos.de]

Klassische Texte

Hans Kelsen Werke. Band 5: Veröffentlichte Schriften 1919-1920, hrsg. v. *Matthias Jestaedt* in Kooperation mit dem Hans Kelsen-Institut, 2011, 765 S., ISBN 978-3-16-149984-5, Ln., € 169,- [www.mohr.de]

Georg Jellinek, *System der subjektiven öffentlichen Rechte*, hrsg. v. Jens Kersten, Tübingen: Mohr, 2011, 366 S., Ln., ISBN 978-3-16-150730-4, € 99,- [www.mohr.de]

Bernd Rüthers, *Die unbegrenzte Auslegung. Zum Wandel der Privatrechtsordnung im Nationalsozialismus*, Tübingen: Mohr, 7., unverändert Auflage 2012, Broschur, 553 S., ISBN 978-3-16-152058-7, € 29,- [www.mohr.de]

Carl Schmitt, *Legalität und Legitimität*, Berlin: Duncker & Humblot, 8., korrigierte Aufl., 2012, 98 S. Broschur, ISBN 978-3-428-13844-9, € 18,- [www.duncker-humblot.de]

Zeitschriftenrundschau

Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie
Stuttgart: Franz Steiner Verlag)

Homepage:

www.steiner-verlag.de/ARSP/ARSP1.html

ARSP 98 (2012), Heft 1 | Aufsätze

Künzler, Adrian, The Jurisprudence of Welfare Maximization, in: ARSP 98 (2012), S. 1 ff.

Sabete, Wagdi, Du mythe de "l'augustinisme politique" de Carl Schmitt, in: ARSP 98 (2012), S. 19 ff.

de Ruitter, Adrienne, The Political Character of Absolute Enmity. On Carl Schmitt's The Concept of the Political and Theory of the Partisan, in: ARSP 98 (2012), S. 52 ff.

Kern, Lucian, Staatlicher Erwerb illegal erlangter Bankdaten?, in: ARSP 98 (2012), S. 67 ff.

Zwitter, Andrej, The Rule of Law in Times of Crisis. A Legal Theory on the State of Emergency in the Liberal Democracy, in: ARSP 98 (2012), S. 95 ff.

Cianciardo, Juan, The Right of the Indigenous Peoples to their own Law, in: ARSP 98 (2012), S. 112 ff.

Pahlow, Louis, Die Idee des geistigen Eigentums zwischen Schöpferprinzip und Investitionsschutz, in: ARSP 98 (2012), S. 121 ff.

ARSP 98 (2012), Heft 2 | Aufsätze

Llano Alonso, Fernando H., Cicero and Natural Law, in: ARSP 98 (2012), S. 157 ff.

de Sousa Mendes, Paulo, Hatten die Stoiker eine normative Ethik?, in: ARSP 98 (2012), S. 169 ff.

Dorschel, Andreas, The Idea of Order: Enlightened Revisions, in: ARSP 98 (2012), S. 185 ff.

Meintjes, Ryan, From Ancient Greece – Through the Ages – To That of Late: Assessing South Africa's Progress in the Realisation of Plato's Ideal State? in: ARSP 98 (2012), S. 197 ff.

Saurer, Johannes, Die Hart-Dworkin-Debatte als Grundlagenkontroverse der angloamerikanischen Rechtsphilosophie, in: ARSP 98 (2012), S. 214 ff.

Del Mar, Maksymilian, The Smithian Categorical Imperative, in: ARSP 98 (2012), S. 233 ff.

Philipps, Lothar, Heidegger und Maihofer: das Sein als ..., in: ARSP 98 (2012), S. 255 ff.

Lehmann, Matthias, Entmaterialisierung, Entgrenzung und Recht, in: ARSP 98 (2012), S. 263 ff.

ARSP 98 (2012), Heft 3 | Aufsätze

Asgeirsson, Hrafn, Vagueness, Comparative Value, and the "Lawmakers' Challenge", in: ARSP 98 (2012), S. 299 ff.

Streck, Lenio, Abbau der Richtermodelle: Die rechtliche Hermeneutik und die Überwindung des Subjekt-Objekt-Schemas, in: ARSP 98 (2012), S. 317 ff.

Rivas, Pedro, Normativity and the nature of the obligation to obey the law: The scope of the normativity of law in the debate on inclusive legal positivism, in: ARSP 98 (2012), S. 332 ff.

Rodriguez-Blanco, Veronica, Towards a Concept of Human Rights: Inside and Outside Genealogy, in: ARSP 98 (2012), S. 346 ff.

Schnebel, Karin B., Examination of multiculturalism in Europe (in the debate of the Basques) shown at Taylors "Politics of Recognition", ARSP 98 (2012), S. 360 ff.

Ekardt, Felix, Toward a New Approach in Discourse Theory of Justice and Law, ARSP 98 (2012), S. 377 ff.

van den Brink, Bert, Pictures of Politics: Deliberative and Other Aspects of Democracy, ARSP 98 (2012), S. 396 ff.

Moreso, José Juan, Alexy und die Arithmetik der Abwägung, ARSP 98 (2012), S. 411 ff.

*

Juristenzeitung (JZ, Tübingen: Mohr)

Homepage: www.mohr.de/jz.html

Stephan Meder, Interpretation und Konstruktion. Zur juristischen Hermeneutik von Francis Lieber (1800-1872), in: JZ 2012 (H. 11), S. 529 ff.

Stefan Haack, Demokratie mit Zukunft? Zwei Alternativen der Neukonzeption einer Staatsform, in: JZ 2012 (H. 15/16), S. 753 ff.

Tobias Herbst, Die These der einzig richtigen Entscheidung, in: JZ 2012 (H. 18), S. 891 ff.

Andreas Voßkuhle / Johannes Gerberding, Michael Kohlhaas und der Kampf ums Recht, in: JZ 2012 (H. 19), S. 917 ff.

Heike Jung, Pluralismus und Strafrecht – ein unauflösbarer Widerspruch? In: JZ 2012 (H. 19), S. 926 ff.

*

Rechtstheorie (Berlin: Duncker & Humblot)

Homepage: www.duncker-humblot.de
(Rubrik Zeitschriften)

Aulis Aarnio, Remembrance – Legal Theory in the Shadow of Georg Henrik von Wright, in: RTh 2012 (H. 1), S. 1 ff.

Luc J. Wintgens, Two Readings of Modernity, in: RTh 2012 (H. 1), S. 19 ff.

Christoph Lüscher, Zum Verhältnis von Sprache und Recht, dargestellt an einer (Re-)Konstruktion der wörtlich-grammatikalischen Interpretationsmethode, in: RTh 2012 (H. 1), S. 1 ff.

Sonderheft – Rechtsrhetorik (RTh 2011, H. 4)

Katharina Gräfin von Schlieffen, Vorwort, in: RTh 2011 (H. 4), S. 377 ff.

Christof Rapp, Aristotelische Grundbegriffe in der Theorie der juristischen Argumentation, in: RTh 2011 (H. 4), S. 381 ff.

Manfred Kraus, Deduktion, Reduktion, Kontradiktion: Rhetorische Theorien des Enthymems, in: RTh 2011 (H. 4), S. 417 ff.

Temilo van Zantwijk, Das Enthymem: Fragmentarische Ordnung und rhetorische Wahrscheinlichkeit, in: RTh 2011 (H. 4), S. 437 ff.

Werner Krawietz, Haupt- und Gegenströmungen in der juristischen Methodik und ihre rechtstheoreti-

schen Implikationen, in: RTh 2011 (H. 4), S. 455 ff.

Alexander Aichele, Enthymematik und Wahrscheinlichkeit. Die epistemologische Rechtfertigung singulärer Urteile in Universaljurisprudenz und Logik der deutschen Aufklärung: Christian Wolff und Alexander Gottlieb Baumgarten, in: RTh 2011 (H. 4), S. 495 ff.

Rolf Gröschner, Jurisprudenz und Enthymem – eine leidenschaftliche Liaison, in: RTh 2011 (H. 4), S. 515 ff.

Jan Schapp, Das Enthymem in der juristischen Methodenlehre, in: RTh 2011 (H. 4), S. 537 ff.

Thomas-Michael Seibert, Das Denkgesetz im Gesetz, in: RTh 2011 (H. 4), S. 553 ff.

Ulfrid Neumann, Das Enthymem in der Theorie der juristischen Argumentation, in: RTh 2011 (H. 4), S. 573 ff.

Ralph Christensen, Statement, in: RTh 2011 (H. 4), S. 589 ff.

Martin Morlok, Fazit, in: RTh 2011 (H. 4), S. 595 ff.

Katharina Gräfin von Schlieffen, Ausblick. Das Enthymem – Ein Modell juristischen Begründens, in: RTh 2011 (H. 4), S. 599 ff.

Termine und Ankündigungen.

4./5. April 2013 — 20. Jahrestagung des Jungen Forums Rechtsphilosophie, Humboldt-Universität zu Berlin. Thema: „Wozu Recht?“ (nähere Informationen siehe Anhang oder über <http://hoernle.rewi.hu-berlin.de>). Einsendeschluss für Abstracts ist der 15.1.2013.

Anhang:

Anh. 1: Call for Papers: 20. Jahrestagung des JFR, Humboldt-Universität zu Berlin; Thema: „Wozu Recht?“.

Anh. 2: Buchanzeige: *Carsten Bäcker / Sascha Ziemann* (Hrsg.), *Junge Rechtsphilosophie*, Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 2012.

Der nächste JFR-Newsletter erscheint im Frühjahr 2013.





Junges Forum Rechtsphilosophie

WOZU RECHT?

20. Jahrestagung des Jungen Forums Rechtsphilosophie

4./5. April 2013

Humboldt-Universität zu Berlin

Wozu Recht? Dies ist die Grundfrage, der sich das Recht und jede Wissenschaft, die sich mit ihm beschäftigt, stellen muss. Sie erstreckt sich nicht nur auf die philosophische Betrachtung des Rechts, sondern auch auf die Rechtssoziologie, politische Theorie und Rechtsgeschichte.

Soll das Recht vorrangig Rechtsfrieden herstellen, zweckmäßig sein oder die Idee der Gerechtigkeit verwirklichen? Wie kann das Recht der Doppelrolle gerecht werden, demokratische Herrschaft gleichzeitig zu ermöglichen und zu begrenzen? Stehen demokratische Herrschaft, die Kontingenz auf Dauer stellt, und das Sicherheitsversprechen der Rechtsform nicht in einem Spannungsverhältnis zueinander? Lassen sich stete demokratische Deliberation und Rechtsfestigkeit überhaupt miteinander vereinbaren? Der Zwang zur Entscheidung – was bedeutet er für den Charakter des gesetzten Rechts? Wie weit kann und soll Verrechtlichung überhaupt reichen? Insbesondere wird um die Gestalt des Internets gerungen: soll es eine Art Refugium eines anarchischen Ethos sein oder ein durchregulierter Teil der „realen Welt“?

Diese normativen Fragen wollen wir auch mit Rechtssoziologie und -geschichte in Dialog bringen, um die Wirkungen des Rechts nicht aus dem Auge zu verlieren und die gesellschaftlichen Funktionen und Folgen in den Blick zu rücken.

Wir möchten junge Forscher_innen der genannten und benachbarten Disziplinen einladen, sich mit einem Abstract, das 2.500 Zeichen nicht überschreiten soll, für einen dreißigminütigen Vortrag auf der Tagung des Jungen Forums Rechtsphilosophie zu bewerben. Es wird darum gebeten, das Abstract bis zum 15.1.2013 an jfrberlin@gmx.de zu senden. Die Vorträge sollen in einem ARSP-Beiheft erscheinen. Weitere Informationen zur Tagung gibt es unter <http://hoernle.rewi.hu-berlin.de>. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!

Veranstalter_innen: Dr. Beatrice Brunhöber (HU), Ariane Grieser (HU), Dr. Sabine Müller-Mall (HU), Juliane Ottmann (FU), Tim Wihl (HU)

Kontakt: jfrberlin@gmx.de

In Kooperation mit:

Rechtskulturen

Forum
Transregionale
Studien

Carsten Bäcker / Sascha Ziemann (Hg.)

Junge Rechtsphilosophie



ARSP Beiheft 135

Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie

Franz Steiner Verlag

Nomos

Franz Steiner Verlag

Carsten Bäcker / Sascha Ziemann (Hg.)
Junge Rechtsphilosophie

2012.

214 Seiten. Kart.

€ 42,-

ISBN 978-3-515-10268-1

Carsten Bäcker / Sascha Ziemann (Hg.)

Junge Rechtsphilosophie

Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie – Beiheft 135

Die im Band versammelte junge Rechtsphilosophie nimmt sich einer ganzen Breite aktueller und ständiger Fragen der Rechtsphilosophie an: Wo liegen die Grenzen der Rationalität des Rechts? Wie verfasst sich politische Selbstbestimmung? Dient das Gefühl der Rechtsfindung? Wohin führt die Transnationalisierung und Pluralisierung des Rechts? Was leistet die Ökonomische Analyse des Rechts? Ist Rechtserzeugung Performanz? Ist die Menschenwürde abwägbar? Wie reagiert das Recht auf die wachsende Autonomie des Kindes? Auf all diese und noch weitere Fragen liefern die Autorinnen und Autoren unverbrauchte Antworten.

Der Band eignet sich nicht nur zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen, sondern liefert zugleich einen repräsentativen Einblick in die Szene des deutschsprachigen Nachwuchses aus dem Bereich der Rechtsphilosophie.

Aus dem Inhalt

C. BÄCKER: Rationalität ohne Idealität | A. FUNKE: Die Verfassung der politischen Selbstbestimmung | J. HÄNNI: Gefühl und juristisches Urteil | B. JAKL: „Rechtsentwicklung“ in Rechtstheorie und kritischer Rechtsphilosophie | K. MATHIS: Ökonomische Analyse des Rechts | S. MÜLLER-MALL: Rechtserzeugung als performativer Vorgang in der Sprache | N. TEIFKE: Menschenwürde als Prinzip | F. WAPLER: Pluralismus, Toleranz und das Recht des Kindes auf eine offene Zukunft | T. WIHL: Wahre Würde. Ansätze zu einer Metatheorie der Menschenwürdetheorien | u.a.

Die Herausgeber

Carsten Bäcker, geb. 1979, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter und Habilitand am Hermann-Kantorowicz-Institut für Grundlagenforschung an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel.

Sascha Ziemann, geb. 1977, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter und Habilitand am Institut für Kriminalwissenschaften und Rechtsphilosophie der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.

Franz Steiner Verlag

Birkenwaldstr. 44 · D – 70191 Stuttgart

Telefon: 0711 / 25 82 – 0 · Fax: 0711 / 25 82 – 390

E-Mail: service@steiner-verlag.de

Internet: www.steiner-verlag.de

